

### **3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen zur Deckung des Aufwands für die Herstellung, Anschaffung, Verbesserung oder Erneuerung von Straßen, Wegen, Plätzen, Parkplätzen, Grünanlagen und Kinderspielplätzen (Ausbaubeitragsatzung - ABS)**

**Aufgrund von Art. 5 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Gemeinde Bastheim folgende**

## **Satzung:**

### **§ 1 Änderung der Satzung**

Die Ausbaubeitragsatzung der Gemeinde Bastheim – ABS – vom 03.02.2001, zuletzt geändert durch Satzung vom 06.02.2013, wird wie folgt geändert:

§ 7 – Gemeindeanteil – erhält folgende Fassung:

### **§ 7 Gemeindeanteil**

(1) Die Gemeinde beteiligt sich an dem Aufwand nach Maßgabe des Absatzes 2 mit einem Anteil, der die nicht nur unbedeutenden Vorteile der Allgemeinheit für die Inanspruchnahme der Einrichtung angemessenen berücksichtigt (Eigenbeteiligung).

(2) Die Eigenbeteiligung der Gemeinde beträgt bei

#### **1. Maßnahmen an Ortsstraßen**

(§ 5 Abs. 1 Nr. und Nr. 4.1, Nr. 5 und Nr. 6.1)

##### 1.1 Anliegerstraßen

a) Fahrbahn	20 v. H.
b) Radwege	20 v. H.
c) Gehwege	20 v. H.
d) gemeinsame Geh- und Radwege	20 v. H.
e) unselbstständige Parkplätze	20 v. H.
f) Mehrzweckstreifen	20 v. H.
g) Beleuchtung und Entwässerung	20 v. H.
h) unselbstständige Grünanlagen	20 v. H.

##### 1.2 HAUPTERSCHLIEßUNGSSTRASSEN

a) Fahrbahn	50 v. H.
b) Radwege	35 v. H.
c) Gehwege	35 v. H.
d) gemeinsame Geh- und Radwege	35 v. H.
e) unselbstständige Parkplätze	35 v. H.

f) Mehrzweckstreifen	35 v. H.
g) Beleuchtung und Entwässerung	35 v. H.
h) unselbständige Grünanlagen	35 v. H.
<u>1.3 Hauptverkehrsstraßen</u>	
a) Fahrbahn	70 v. H.
b) Radwege	45 v. H.
c) Gehwege	45 v. H.
d) gemeinsame Geh- und Radwege	45 v. H.
e) unselbständige Parkplätze	45 v. H.
f) Mehrzweckstreifen	45 v. H.
g) Beleuchtung und Entwässerung	45 v. H.
h) unselbständige Grünanlagen	45 v. H.
<b>2. Maßnahmen an Ortsdurchfahrten</b>	
<u>2.1 Überbreiten der Fahrbahn</u> ( § 5 Abs. 1 Nr. 2.1)	70 v. H.
<u>2.2 Gehwege der Ortsdurchfahrt</u> ( § 5 Abs. 1 Nr. 2.2)	45 v. H.
<u>2.3 Radwege der Ortsdurchfahrt</u> ( § 5 Abs. 1 Nr. 2.3)	45 v. H.
<u>2.4 gemeinsame Geh- und Radwege der Ortsdurchfahrt</u> ( § 5 Abs. 1 Nr. 2.4)	45 v. H.
<u>2.5 unselbständige Parkplätze</u> ( § 5 Abs. 1 Nr. 4.1)	45 v. H.
<u>2.6 unselbständige Grünanlagen</u> ( § 5 Abs. 1 Nr. 6.1)	45 v. H.
<u>2.7 Beleuchtung und Entwässerung</u>	45 v. H.
<b>3. Maßnahmen an beschränkt-öffentlichen Wegen</b>	
<u>3.1 Selbständige Gehwege</u> ( § 5 Abs. 1 Nr. 3.1)	30 v. H.
<u>3.2 selbstständige Radwege</u> ( § 5 Abs. 1 Nr. 3.2)	40 v. H.
<u>3.3 selbstständige gemeinsame Geh- und Radwege</u> ( § 5 Abs. 1 Nr. 3.3)	35 v. H.
<u>3.4 unselbständige Grünanlagen</u> ( § 5 Abs. 1 Nr. 6.1)	35 v. H.
<u>3.5 Beleuchtung und Entwässerung</u>	35 v. H.
<b>4. verkehrsberuhigte Bereiche</b> ( § 5 Abs. 1 Nr. 1.7)	
<u>4.1 als Anliegerstraße</u> ( § 7 Abs. 4 Nr. 1)	
a) Mischflächen	20 v. H.
b) für die übrigen Teileinrichtungen gelten die Regelungen in Nr. 1.1 entsprechend	

4.2 als Haupteerschließungsstraße

(§ 7 Abs. 4 Nr. 2)

- a) Mischflächen 45 v. H.
- b) für die übrigen Teileinrichtungen gelten die Regelungen in Nr. 1.2 entsprechend

**5. Fußgängerbereiche**

(§ 5 Abs. 1 Nr. 3.5)

40 v. H.

**6. unbefahrbare Wohnwege**

(§ 5 Abs. 1 Nr. 3.4)

20 v. H.

**7. selbständige Parkplätze**

(§ 5 Abs. 1 Nr. 4.2)

50 v. H.

**8. selbständige Grünanlagen**

(§ 5 Abs. 1 Nr. 6.2)

50 v. H.

**9. Kinderspielplätze**

(§ 5 Abs. 1 Nr. 7)

50 v. H.

(3) Im Sinne des Absatzes 2 gelten als

1. Anliegerstraßen: Straßen, die ganz überwiegend der Schließung der Grundstücke dienen.
2. Haupteerschließungsstraßen: Straßen, die der Erschließung von Grundstücken und gleichzeitig dem durchgehenden innerörtlichen Verkehr dienen und nicht Hauptverkehrsstraßen sind.
3. Hauptverkehrsstraßen: Straßen, die ganz überwiegend dem durchgehenden innerörtlichen und/oder überörtlichen Durchgangsverkehr dienen.
4. Verkehrsberuhigte Bereiche: als Mischfläche gestaltete Straßen, die in ihrer ganzen Breite von Fußgängern benutzt werden dürfen und gleichzeitig dem Fahrzeugverkehr dienen.
5. Fußgängerbereiche: Straßen, die in ihrer ganzen Breite dem Fußgängerverkehr dienen, auch wenn eine (zeitweise) Nutzung mit Kraftfahrzeugen zugelassen ist.

**§ 2  
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Bastheim,

Gemeinde Bastheim

S e u f e r t  
1. Bürgermeisterin

S i e g e l